



MARKTMUSIKKAPELLE SEEWALCHEN/A.

Presto
Vereinszeitung 2015





LIEBE SEEWALCHENERINNEN UND SEEWALCHENER! GESCHÄTZTE FREUNDE DER BLASMUSIK!

Rechtzeit zum Frühlingsbeginn erhalten Sie die neue Ausgabe unserer Vereinszeitung „Presto“. Das musikalische Jahr 2014 war wieder gefüllt von zahlreichen Ausrückungen und musikalischen Höhepunkten. Auf den nachfolgenden Seiten möchten wir Ihnen einen kurzen Einblick in unser aktives Vereinsleben geben.

Unsere über 100 musikalischen Treffen im Jahr zeigen, wie zeitintensiv unser Hobby Blasmusik ist. Es ist aber ein sehr schönes und erfüllendes Hobby. Bei unseren Teilnahmen an Festen, Kirchen- und Gemeindeveranstaltungen sind wir immer bemüht, der jeweiligen Veranstaltung den bestmöglichen musikalischen Rahmen zu geben.

Bei der Marktmusik herrscht eine besonders gute Kameradschaft. Jeder bemüht sich und gibt sein Bestes für den Verein, egal ob MusikerIn oder Funktionär. Für den Aufwand und das Engagement möchte ich mich an dieser Stelle recht herzlich bei allen MusikerInnen bedanken.

Auf die Jugendförderung wird bei uns ein großes Augenmerk gelegt, denn wir wissen: „Ohne Jugend gibt es keine Zukunft“. Unsere Jugendreferenten Tobias Höllwerth und Kurt Pachinger leisten mit dem Jugendorchester besonders gute Vorarbeit.

Umso mehr freut es mich, dass wir alle Jahre wieder junge MusikerInnen in den Verein übernehmen können. Die Leistungen der Jugend können sich sehen lassen. Neben den Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze und Silber haben 2014 gleich 4 MusikerInnen das begehrte Abzeichen in Gold erworben. Dazu dürfen wir natürlich voller Stolz gratulieren. Die Namen erfahren Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Bevölkerung von Seewalchen und unseren zahlreichen Musikfreunden für die Unterstützung im vergangenen Jahr. Bedanken darf ich mich bei all unseren Sponsoren, der Gemeinde, den Gewerbetreibenden, den Vereinen und Gönnern der Marktmusikkapelle.

Ich wünsche viel Vergnügen beim Durchblättern der neuen Ausgabe von „Presto“.

Die Marktmusik bittet wieder um Ihre Spende:

Wie alle Jahre werden wir auch heuer am 1. Mai schon in den frühen Morgenstunden mit Marschmusik durch Seewalchen marschieren und bitten dabei um Ihre finanzielle Unterstützung.

Da wir leider nicht alle Haushalte erreichen können, erlauben wir uns, dieser Zeitung einen Erlagschein beizulegen.

Ihre Spende wird für den Ankauf von Musikinstrumenten, Uniformergänzungen, Notenmaterial und die Jugendförderung verwendet.

Bereits im Voraus bedanken wir uns recht herzlich für Ihre Spende und wünschen Ihnen viele schöne Stunden mit Ihrer Marktmusikkapelle Seewalchen.

HAUSTECHNIK
VÖCKLABRUCK

BAD HEIZUNG ELEKTRO

07672/72 715-0



LIEBE MUSIKFREUNDE!

Das Musikerjahr 2014/15 war ein sehr ereignisreiches Jahr. Kirchliche Ausrückungen, Frühschoppen, Dämmerchoppen, Landesmusikfest, Hochzeit, Ständchen, Fußballspiele, der Atterseeepokal und diverse Konzerte hatten wir zu spielen. Naturgemäß fällt es uns schwer, in den folgenden Zeilen den einen oder anderen Höhepunkt herauszupicken, ohne dabei eine Ausrückung zu vergessen.

Kommt der Sommer, kommen auch die Abendkonzerte. Erwischt man einen lauen Abend, ist es eine wunderschöne Veranstaltung, wo sich die MMK Seewalchen auch einmal von der emotionalen Seite zeigen kann. Mit der Abwechslung von moderner Literatur über Unterhaltungsmusik bis hin zu Märschen und Polkas konnten wir das Publikum fesseln, wengleich auch das Ambiente seiniges beiträgt.

Ein Highlight war sicher der Frühschoppen beim Partnerschaftsfest in Freyung (D) am 29. Juni 2014. Das Zelt voll, die Stimmung super! Man wollte überhaupt nicht mehr aufhören zu spielen. Ein Erlebnis, das wir wohl nicht mehr so schnell erleben. Oder doch? Ja! Denn als der Partnerschaftstag Anfang September 2014 in Steindorf stattfand, konnten wir dieselbe Stimmung noch einmal spüren. Dafür möchten wir uns bei allen Gästen bedanken.

Nach dem Atterseeepokal und dem einzigartigen Gottesdienst am Buchberg haben wir schon im September für das Cäcilienkonzert zu proben begonnen. Und das hat sich auf jeden Fall bezahlt gemacht. Denn die Leistung jedes einzelnen Musikers beim Konzert war einfach klasse! Als Kapellmeister ist es natürlich das Ziel, schwierige Stücke, die eine intensive und lange Probenarbeit erfordern, super zu präsentieren. Und unserer Meinung und eurem Applaus nach ist uns das ganz gut gelungen.

Im Jänner ging es mit der traditionellen Musikermesse in der Pfarrkirche weiter. Der „Ansatz“ der MusikerInnen hat sich wieder auf ein ereignisreiches Jahr eingestellt. Das war auch notwendig, denn selten hatten wir zu Jahresbeginn so ein dichtes Programm wie heuer. Der Grund war aber ein sehr erfreulicher! Denn nicht weniger als vier JungmusikerInnen absolvierten im Musikjahr 2014/15 das Leistungsabzeichen in Gold, weshalb von uns am 28. März 2015 ein Solistenkonzert in der Pfarrkirche veranstaltet wurde. Bravourös meisterten unsere „Goldenen“ die Solostücke und konnten zu Recht ihren Beifall genießen.

Nach dem Konzert war die intensive Probenarbeit jedoch nicht zu Ende, da uns ja die Konzertwertung in Lenzing bevorstand. Das Ergebnis der Wertung können wir hier leider nicht preisgeben, denn beim Verfassen dieser Zeilen hatten wir uns dieser Herausforderung noch nicht gestellt. Das Ergebnis wird natürlich auf unsere Homepage gestellt.

Zum Schluss möchten wir uns sehr herzlich bei allen Freunden der Marktmusik für die Unterstützung und den Applaus im vergangenen Jahr bedanken. Natürlich würden wir uns über ein Wiedersehen bei Abendkonzerten, Frühschoppen oder sonstigen Ausrückungen sehr freuen.



HOTEL ATTERSEE Neueröffnung - öffentlich zugänglich:
Cafeteria & Lounge, Weinbar, Restaurant, Hallenbad,
Sauna und toller Bootssteg mit Beachbar.
Tel +43 7662/6690 - Mail: office@hotelattersee.com



DIE „BEWEGTE“ SEITE...

Auch im Jahr 2014 konnten wir mit viel Fleiß und Engagement an die Erfolge der letzten Jahre beim Marschieren anschließen.

Abgesehen von zahlreichen Ausrückungen in der Gemeinde durften wir am 24. Mai 2014 gemeinsam mit der Marktmusik Frankenburg und dem Musikverein Ungenach den Blasmusikbezirk Vöcklabruck beim Landesmusikfest im Linzer Stadion repräsentieren. Unter meiner Leitung marschierten wir bei sommerlichen Temperaturen mit ca. 120 Musikern und Musikerinnen in das Stadion ein. Nachdem alle 16 Blasmusikbezirke des Landes Oberösterreich im Stadion Aufstellung genommen hatten, gaben verschiedene Ensembles ihre Stücke zum Besten.

Der Höhepunkt des Abends war eine Rasenshow mit insgesamt 500 MusikerInnen. Gemeinsam mit den Kapellen aus den Bezirken Steyr, Rohrbach und Ried gelang es uns, die ca. 6000 Zuschauer mit der einstudierten Show zu begeistern. Anschließend fand das große Finale aller teilnehmenden Musiken statt, das mit der Landeshymne endete.

Ein Erlebnis, das man nicht so schnell vergisst!



Eine imposante Kulisse im Linzer Stadion

Am 20. und 21. Juni 2014 fand in Zell am Pettenfirst die Marschwertung des Blasmusikbezirks Vöcklabruck statt. Wir traten am Samstag, 21. Juni, in der höchsten Leistungsstufe E an. Nach intensiven Vorbereitungen mit Hilfe unserer beiden Kapellmeister Andreas Reiter und Johannes Vogel konnten wir unsere Leistung punktgenau abrufen und erreichten mit dem Pflichtprogramm und dem darauf folgenden neu einstudierten Showprogramm einen ausgezeichneten Erfolg. Mit den Stücken „Thriller“ und „Take on me“ wurden wir mit 95,2 Punkten belohnt. Das war wiederum die Höchstpunktzahl dieses Wertungswochenendes in der höchsten Leistungsstufe E. Für die Erfolge bei der Marschwertung geht der Dank an alle MusikerInnen und Marketenderinnen sowie an unsere beiden Kapellmeister für die - nicht immer einfachen - Proben.



Die Marktmusik mitten im Pflichtprogramm...



Öffnungszeiten: Mo. ab 17:00 Uhr (außer Feiertag)
Di. bis So. 11:00-14:30 & 17:00-23:00 Uhr

Atterseestraße 45a, A-4863 Seewalchen, Tel.: 07662/3275

Bei einer Geburtstags- oder Hochzeitsfeier
gibt es ein Geschenk des Hauses!

Danke

Wir möchten auf diesem Weg noch einmal Danke sagen bei unserer Marketenderin Maria Huber, die nach 13 Jahren ihr Amt zurücklegte. Maria war von Februar 2002 bis März 2015 für unseren Verein unterwegs, hat in dieser Zeit viele organisatorische Tätigkeiten übernommen und stets gemeinsam mit den anderen Marketenderinnen dafür gesorgt, dass schmackhafte Liköre der Marke „Eigenbau“ zum Verkauf bereit standen. Wir danken recht herzlich für die vielen aufgewendeten Stunden und wünschen alles Gute für die Zukunft.

Herzlich Willkommen heißen dürfen wir in unserem Verein Diana Cubela. Sie wird uns in den nächsten Jahren als Marketenderin begleiten. Ihr wünschen wir viel Ausdauer und Freude bei uns!



Vlnr.: Diana Cubela, Sabina Männer, Elisabeth Moser, Maria Huber, Stbf. Herbert Bauernfeind, Sabine Neuling, Angelika Männer



- Instrumente
- Zubehör
- Blasmusiknoten
- Schulnoten
- Tonanlagen
- Kurse
- Reparaturen & Service aller Instrumente

Musikhaus Schwaiger



Verbindet Tradition und Moderne

Musikhaus Schwaiger GmbH Salzburger Straße 30 4840 Vöcklabruck
 Tel.: +43 (0) 7672 722 05 Fax: DW 2
 Email: office@musikhaus-schwaiger.com www.musikhaus-schwaiger.com



DAS JAHR ALS STATISTIK

So wie ich es bei unseren Jahreshauptversammlungen für meine MusikkollegInnen versuche, möchte ich auch hier die harten Fakten und Zahlen zu unserem Vereinsgeschehen etwas anschaulicher und greifbarer machen.

Habe ich in der letzten „Presto“-Ausgabe das abgelaufene Vereinsjahr überspitzt als „Jahr des Probens“ bezeichnet, so käme mir diese Aussage für das Vereinsjahr 2014/15 eher nicht mehr in den Sinn. Heuer würde mir bspw. „Jahr der Ausrückungen“ oder „Goldenes Jahr“ dazu einfallen. Warum dem so ist, wird an späterer Stelle verraten. Zunächst jedoch einige statistische Werte zu unserer Kapelle.

Die Marktmusikkapelle Seewalchen besteht derzeit aus 66 aktiven MusikerInnen, 6 Marketenderinnen und 3 Ehrenmitgliedern. Der Mitgliederstand beträgt unverändert zum Vorjahr 75, da sich die Anzahl der Ein- und Austritte aus dem Verein mit 6 die Waage gehalten hat. In unserem Verein musizieren 14 Frauen und 52 Männer. Wir sind durchaus eine „junge“ Kapelle, schließlich sind 37 MusikerInnen unter 30 Jahre, 17 MusikerInnen gar unter 18 Jahre. Das zeigt sich natürlich auch in unserem Durchschnittsalter - es beträgt 31,8 Jahre. Der größte Altersunterschied bei den aktiven Musikern beträgt stattliche 55 Jahre. Unser jüngster Musikant ist 11, unser ältester 66 Jahre. Unser längstdienendes Mitglied ist unser ehemaliger Kapellmeister Bartl Kemptner - er hält der Marktmusik bereits 50 Jahre die Treue und ist nach wie vor eine fixe Stütze auf der Klarinette.

Im abgelaufenen Vereinsjahr hatten wir insgesamt 112 Zusammenkünfte. Diese beachtliche Zahl ergibt sich aus 45 Gesamt- und 14 Marschproben, durchschnittlich 3 Satzproben, 7 Früh- bzw. Dämmerchoppen, 3 Konzerten (Cäcilienkonzert, 2 Abendkonzerte), 5 Begräbnissen, 10 kirchlichen und 12 sonstigen Ausrückungen (bspw. Ständchen, Fasching usw.), 2 eigenen Veranstaltungen (Frühschoppen und Musikerball), 3 Wertungsspielen (Konzert- und Marschwertung, Attersee-Pokal) und 8 sonstigen Zusammenkünften (Weihnachtsfeier, Jahreshauptversammlung, Aufbauarbeiten für Veranstaltungen udgl.). Wir haben uns dazu an 102 verschiedenen Tagen getroffen und insgesamt 34 Mal unsere Tracht getragen. Dh, dass wir uns durchschnittlich in etwa 2 Mal pro Woche getroffen haben und rund jeden 10. Tag in Lederhose, Hemd und Janker geschlüpft sind.

Warum aber würde ich das Vereinsjahr nicht mehr als „Jahr des Probens“ bezeichnen? Haben wir etwa nicht sorgfältig genug oder zu wenig geprobt? Ich hoffe stark, dass unseren Zuhörern dieser Gedanke beim Lauschen unserer Musik nicht in den Sinn gekommen ist... Vielmehr ist der Grund dafür, dass wir im Vorjahresvergleich bspw. um 8 Einzel- bzw. Detailproben weniger hatten, jedoch gleich 3 Frühschoppen, 1 Wertungsspiel und 6 sonstige Ausrückungen mehr absolvierten. Wir haben also mehr in der Öffentlichkeit musiziert und deshalb finde ich die Bezeichnung „Jahr der Ausrückungen“ doch treffender.

Und warum ich dieses Vereinsjahr auch als „Goldenes Jahr“ bezeichnen würde? Das ist auf Seite 9 dieser Zeitung nachzulesen...

VOLKSBANK
SEEWALCHEN



NEUES VON DER JUGEND

Auch von der Jugend und vom Jugendblasorchester (JBO) Seewalchen gibt es wieder vieles vom vergangenen Vereinsjahr 2014/15 zu berichten.

Bereits Anfang März 2014, als wir nach einer kurzen Pause wieder zu proben begannen, konnten wir uns über einige neue JungmusikerInnen freuen. Da neue JungmusikerInnen einstiegen, konnten wir auch den einen oder anderen „alten Hasen“ vom JBO entlassen und so findet ab und zu ein Wechsel der MusikerInnen statt, sodass unser JBO ein echtes JBO (derzeit mit Altersdurchschnitt von 14 Jahren) bleibt. Denn die wichtigste Aufgabe unseres JBO ist es, den JungmusikerInnen den Einstieg in die Marktmusik zu erleichtern und sie auf die Herausforderungen in der Kapelle vorzubereiten.

Wie jedes Jahr war das Ziel unserer Proben im Frühjahr unser Auftritt bei einem Abendkonzert, das unter dem Motto „Jugend musiziert“ steht. Dort darf das JBO eine Stunde lang, vor dem Abendkonzert der Marktmusikkapelle, musizieren und sich präsentieren. Aber nicht nur das JBO zeigte sein Können, sondern es traten auch kleine Ensembles auf.



Das JBO bei „Jugend musiziert“ - Kurt Pachinger führt gekonnt durch das Programm

Nach diesem Höhepunkt bekamen die JungmusikerInnen eine wohlverdiente Pause bis Mitte September. Diese Pause nützten jedoch auch einige für Probenarbeit, und zwar beim alljährlichen Musik-Camp in Lambach, das vom 13. bis zum 18. Juli 2014 stattfand. Abgerundet wurde diese Probenwoche mit einem gelungenen Abschlusskonzert in Stadl-Paura. Vom JBO Seewalchen nahmen insgesamt beachtliche 12 Mitglieder teil. Es gab am Ende dieser Woche fast nur positive Resonanz und die Teilnehmer waren begeistert von einem Mix aus Freizeitaktivitäten, Musikproben und Marschproben.

Ab Mitte September begannen wir wieder mit den Proben für die Umrahmung der Weihnachtsfeier der Marktmusikkapelle und für das Ballkonzert beim Musikerball 2015. Die Weihnachtsfeier ist ein wichtiger Punkt im Jahr des JBO. Für die Weihnachtsfeier proben wir hauptsächlich ruhige, weihnachtliche Stücke, um ein abwechslungsreiches Jahr zu ermöglichen.

VIEHAUSER TRANS

www.viehauser-trans.at

Tel: 0664 / 52 40 211
Straß im Attergau

ENTSORGUNGS-
BETRIEB

Transporte - Erdbau - Bagger - Schotter - Ölabscheider reinigen

Nach einer kurzen Weihnachtspause ging es im Jänner 2015 weiter mit den Vorbereitungen für das Ballkonzert. Dieses Konzert bildet den zweiten Höhepunkt im musikalischen Jahr des JBO. Die intensiven Probenarbeiten lohnten sich und es gelang uns, ein gutes Ballkonzert zu spielen und die Gäste auf eine lange Ballnacht einzustimmen.

Ab Februar war dann das musikalische Jahr 2014/15 vorbei und wir können mit Stolz behaupten, dass sich das JBO Seewalchen stetig weiterentwickelt und immer neue Herausforderungen besteht.

Mit einer kleinen Vorschau auf das JBO-Jahr 2015/16 werden wir unseren Bericht beenden. Wir werden wieder bei „Jugend musiziert“ am 15. Juli 2015 auftreten und heuer erstmals beim JBO-Treffen in St. Georgen am 16. August 2015 teilnehmen. Den Abschluss wird das Ballkonzert 2016 machen. Wir würden uns freuen, Sie bei unseren Auftritten begrüßen zu dürfen.



Fototermin beim JBO - bitte lächeln...



Das JBO bei der Weihnachtsfeier der Markt-Blaskapelle



www.let.at 07672/92864

SONNENSEGEL

Urlaubsfeeling pur!

GOLDENE ZEITEN FÜR DIE MARKTMUSIKKAPELLE

Erstmals in unserer Vereinsgeschichte durften wir uns in einem Jahr gleich über 4 goldene Jungmusikerleistungsabzeichen (JMLA) freuen - absolviert von Verena Ehrleitner, Lisa Strasser, Dominik Leeb und David Hornsby. Und mit Johannes Leeb steht bereits ein weiterer „Gold-Anwärter“ in den Startlöchern. Derartige Talente sollen natürlich auf die Bühne und so haben wir kurzerhand ein Solistenkonzert veranstaltet - am Samstag, 28. März 2015, in der Pfarrkirche Seewalchen.

Wir freuten uns über ein gut besuchtes Konzert, bei dem unsere jungen Talente eindrucksvoll ihr Können unter Beweis stellten. Wir möchten diese Ausgabe von „Presto“ nutzen, um unsere Solisten noch einmal vor den Vorhang zu holen:



Solistenkonzert in der Pfarrkirche

Verena Ehrleitner (Querflöte)

- Jahrgang 1996
- Unterricht bei Petra Brenner-Haitchi (LMS Seewalchen)
- Eintritt in die MMK Seewalchen 2009
- JMLA in Bronze 2008, Silber 2011, Gold am 24.10.2014



Lisa Strasser (Horn)

- Jahrgang 1996
- Unterricht bei Josef Maul (LMS Seewalchen)
- Eintritt in die MMK Seewalchen 2010
- JMLA in Bronze, in Silber, in Gold am 29.10.2014
- Mitglied bei fairdreht hornensemble, BJO Vöcklabruck

Dominik Leeb (Trompete)

- Jahrgang 1996
- Unterricht bei Bernhard Gierlinger (LMS St. Georgen/A.)
- JMLA in Bronze 2008
- Eintritt in die MMK Seewalchen 2008
- JMLA in Bronze 2008, Silber 2011, Gold am 21.10.2014
- Mitglied bei Junior Brass Band OÖ, BJO Vöcklabruck, Vöckla-Böhmische, Konsortium, Attergauer Trompeten



Johannes Leeb (Tenorhorn)

- Jahrgang 1996
- Unterricht bei Andreas Trausner (LMS St. Georgen/A.)
- JMLA in Bronze 2010
- Eintritt in die MMK Seewalchen 2010
- JMLA in Bronze 2010, Silber 2013, Gold - gerade in Arbeit
- Mitglied bei BJO Vöcklabruck, Vöckla-Böhmische

David Hornsby (Schlagzeug) war beim Solistenkonzert leider verhindert. Er wird sein Können aber bei unserem Cäcilienkonzert 2015 vorführen und mit Sicherheit aus der nächsten Ausgabe von „Presto“ lachen!



Das Brautpaar Judith und Hannes

Musikerhochzeit

Und wieder ist ein Musiker aus unseren Reihen in den Hafen der Ehe eingelaufen! Unser Tubist und langjähriges Vorstandsmitglied Hannes Bauernfeind hat am 4. Juni 2014 seiner Judith (geb. Fürtner) das Ja-Wort gegeben.

Wer Hannes kennt, der weiß, dass sich die Frage der „Kleiderordnung“ erst gar nicht gestellt hat - es wurde natürlich in Tracht geheiratet. Da Hannes selbst ein gefragter Hochzeitsmusiker ist, ließen es sich viele Musikfreunde aus Fern und Nah nicht nehmen, bei den Feierlichkeiten mitzumusizieren.

Ausgiebig gefeiert wurde im Gh. Gugg in Gampern.

Wir wünschen alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg!



Das Brautpaar inmitten der Marktmusik

Die wichtigsten Termine im Überblick:

1. Mai	Weckruf	15. Jul.	1. Abendkonzert + Jugend musiziert
2. Mai	Pfarrfirmung	19. Jul.	Frühschoppen der MMK Seewalchen
9. Mai	Florianifeier	26. Jul.	Frühschoppen des MV Gampern
17. Mai	Erstkommunion	29. Jul.	2. Abendkonzert
4. Jun.	Fronleichnamsprozession	12. Aug.	3. Abendkonzert
12. Jun.	Maibaumschmeißen	29. Aug.	Atterseepokal (<i>Schörfling</i>)
19. Jun.	Marschwertung (Atzbach)	13. Sep.	Gottesdienst am Buchberg
28. Jun.	Pfarrfrühschoppen	28. Nov.	Cäcilienkonzert
4. Jul.	Marschwertung (Pollham, Bez. Grieskirchen)	6. Feb. 2016	Maskenball der Marktmusikkapelle

- Änderungen vorbehalten / weitere Termine auf unserer Homepage -

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG MIT NEUWAHLEN

Am 14. März 2015 fand unsere Jahreshauptversammlung im Gasthaus Stallinger statt. Wir durften verdiente Musiker ehren und absolvierte Jungmusikerleistungsabzeichen überreichen. Zudem wurde der Vorstand der Marktmusik neu gewählt.

Jungmusikerleistungsabzeichen:

- Bronze: Martin Ehrleitner (Flügelhorn), Sebastian Kickingner (Schlagzeug), Adolf Pachinger jun. (Tenorhorn), Daniel Pachinger (Schlagzeug)
- Silber: Thomas Ehrleitner (Trompete), Anna Löcker (Klarinette)
- Gold: Verena Ehrleitner (Flöte), Dominik Leeb (Trompete), Lisa Strasser (Horn), David Hornsby (Schlagzeug)

Ehrungen:

- Verdienstmedaille in Bronze: Thomas Wiesinger
- Ehrenzeichen in Gold: Friedrich Hauseder, Bartholomäus Reiter
- Verdienstkreuz in Gold: Johann Reiter, Friedrich Voglhuber

Neu gewählter Vorstand:

Herbert Ehrleitner (Obmann), Josef Ehrleitner jun. (Obmann-Stv.), Erwin Pachinger (Kassier), Andreas Reiter (Kapellmeister), Johannes Vogel (Kapellmeister), Herbert Bauernfeind (Stabführer), Helmut KARL (Schriftführer), Johannes Leeb* (Kleiderwart), Lisa Strasser* (Pressereferentin), Christian Reiter (Instrumentenwart), Roland Pachinger (Notenarchivar), Tobias Höllwerth (Jugendreferent), Kurt Pachinger (Jugendreferent)

*neu im Vorstand

An dieser Stelle dürfen wir uns bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Hannes Bauernfeind, Julia Laminger und Hannes Reiter herzlich für die geleistete Arbeit bedanken!

COLD WATER CHALLENGE

Schon einmal von der „Cold Water Challenge“ gehört? Auch die Marktmusikkapelle Seewalchen wurde unverhofft Teil „des“ Sommertrends 2014 - schlussendlich sogar ganz erfolgreich...

Kurze Erklärung:

Wer ein Video ins Internet stellt, das die MusikerInnen beim Plantschen und Musizieren im kühlen Nass zeigt, darf drei weitere Vereine nominieren. Die Nominierten haben dann 48 Stunden Zeit, um ihrerseits ein Video zu posten. Nimmt der nominierte Verein die Herausforderung nicht an oder schafft es nicht in der vorgegebenen Zeit, muss er - so besagen es zumindest die Regeln - dem herausfordernden Musikverein eine Jause und Getränke spendieren. Das Ganze nennt sich „Cold Water Challenge der Musikvereine“.

Wir wurden im Juli 2014 gleich 3 Mal nominiert - von den Musikvereinen Nussdorf am Attersee, Atzbach und Hohenberg (NÖ, Bez. Lilienfeld). Kurzum - die Herausforderung wurde angenommen und einige toll-kühne MusikerInnen aus unseren Reihen begaben sich in das Freibad Seewalchen.

Was dann folgte war sehenswert: MusikerInnen samt Instrumente, ein 10 Meter-Turm, darunter der Attersee und das Trommelsolo im Hessenmarsch einmal ganz neu interpretiert...

Neugierig geworden? Das obligatorische Video davon ist auf unserer Homepage, Facebook-Seite oder auf www.btv.cc abrufbar. Mit diesem Beitrag konnten wir sogar das Voting des Bezirks-TV gewinnen!

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:
MARKTMUSIKKAPELLE SEEWALCHEN/A.
4863 Seewalchen/A., Rathausplatz 1

Für den Inhalt verantwortlich:
MARKTMUSIKKAPELLE SEEWALCHEN/A.

Redaktion und Gestaltung:
Helmut KARL

Druck:
HITZLDRUCK
4880 St. Georgen/A., Hummelbachgasse 20

Kontakt:

Für Fragen, Wünsche oder Anregungen zur Vereinszeitung „Presto“ oder für allgemeine Informationen zur Marktmusikkapelle Seewalchen besuchen Sie bitte unsere Homepage unter www.mmk-seewalchen.at oder wenden Sie sich direkt an uns MusikerInnen.

Die nächste Ausgabe von „Presto“ erscheint im April 2016.

Das Vereinsjahr 2014/15 - einige Impressionen...

